Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 15 (1908)

Heft: 34

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

*Einladung an die Kerren Tehrer

au ben

Exerzitien im Jahre 1908.

Im Priefterseminar in Lugern (bei ber Softirche): Bom Abend bes 14. Sept. bis jum Morgen bes 18. Sept.

Im Exerzitienhaus in Feldkirch (Tisis): Vom Abend bes 21. Sept. bis zum Morgen bes 25. Sept. Bom Abend bes 5. Ottober bis zum Morgen bes 9. Ottober.

An diesen Exerzitien konnen alle katholischen Lehrer ber beutschen Schweiz teilnehmen, ohne irgendwelche Begahlung am Exergitienort, nur mit Beftreitung ber Reisekosten. (Der schweiz, fath. Erziehungsverein übernimmt nicht bloß biese Unkosten, sondern zahlt jedem Lehreregerzitianten 10 Franken an die Exerzitien, bie er anderswo, allein ober gemeinsam, macht).

Die Teilnehmer melben fich einfach beim Borftand obiger Saufer an.

Das Bentralkomitee des schweiz. Kath. Erziehungsvereins.

Offene Lehrerstelle.

Miederglatt. Rt. St. Gallen, teilweise Jahrschule. Behalt 1550 Fr., voller Beitrag an die Penfionstaffe, 50 Fr. fur geigen und Reinigung, freie Wohnung mit großem Barten. Für Orgelbienft und Gefang. leitung Fr. 150. Unmelbangen nimmt bis 31. August a. c. entgegen ber Prafibent bes Schulrates: Sh. Pfarrer 3. Appius in Nieberglatt.

Miederglatt, ben 17. Aug. 1908.

341

Der Schulrat.

Offene Schulstelle in Saslen, Appenzell 3.- Rh.

Die Lehrstelle an hiefiger Oberschule sowie die Organisten. und Chorbiri. gentenftelle an hiefiger Rirche find neu zu befeten und werben biemit für bie freie, offentliche Bewerbung ausgeschrieben. Der Lehrergehalt ift 1400 Fr. nebft freier Wohnung und Garten. Nebeneinfünfte (Organisten- und Dirigentengehalt inbegriffen) belaufen fich auf 500 Frs. Anmelbungen famt Zeugniffen find bis 13. Sept. zu richten an herrn Schulratsprafibenten Franz Magenauer in haslen, ber auch allfällig gewünschte weitere Austunft erteilen wird.

Sasten, ben 18. Aug. 1908

Der Schulrat.

Offene Sehrstelle.

Greienbach, bei Oberriet Rt. St. Gallen, sucht für den Winter 1908/09 einen kath. Lehrer. — Gehalt für die Monate November bis Ende April Fr. 900 inklufive Wohnungsentschädigung.

Anmeldungen nimmt bis Ende August a. c. entgegen ber Prafident des Bezirksschulrates Oberrheintal: Sochw. Herr Pfarrer Thuringer in Robelmald. Ter Schulrat.

Soeben ist erschienen:

Sr. Maria Paula Beck,

Generaloberin der Cehrschwestern von Menzingen. Eine katholische Ordensfrau des XX. Jahrhunderts.

Biographischer Nachruf von Georg Baumberger.

Mit dem Porträt der Verstorbenen. 2 Kopsseisten und 1 Schlußvignette. 48 Seiten. 80. Broschiert **85 Cts**.

In dieser illustrativ schmuckausgestatteten Broschüre schildert der bestannte Literat und Journalist in der ihm eigenen lebensvollen, warmberzigen Darstellungstunst das tatenreiche, wahrhaft große Frauenleben der verstorbenen Generaloberin der Menzinger-Lehrschwestern. Wir empsehlen dieses vortressliche, lehrreiche Schristchen der Beachtung weitester Kreise, vorab allen jenen, geistlichen und weltlichen Standes, die mit Sr. Maria Paula Beck als Lehrerin und Erzieherin in nähern Beziehungen gestanden, dann aber auch allen Freunden und Gönnern der Menzinger Lehrschwestern und ihrer großen charitativen und sozialen Bestrebungen.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen sowie von der (340) Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-B., Einsiedeln, Waldshut, Köln a. Kh.

Offene Cehrerstelle an der Oberschule Dietwil, Aargan.

Lehrerbesoldung Fr. 1600 jährlich und Fr. 100 für Bürgerschule. Siezu kommen 3 staatliche Alterszulagen von Fr. 100 nach 5, Fr. 200 nach 10 und Fr. 300 nach 15 Dienstjahren.

Schriftliche Anmeldungen bei der unterzeichneten Behörde unter Beilegung der Zeugnisse dis zum 25. August nächsthin. 339 Dietwil, den 11. August 1908 Die Schulpflege.

Ziehung Balsthal Ende August Haupttreffer 40,000 Fr.

= Lose =

von Balsthal, Olten, Luzern und Kinderasyl Walterschwyl versendet à 1 Fr. und Ziehungslisten à 20 Cts.

Frau Haller, Luzern, vormals Zug.

Auf 10 ein Gratislos. Nach Balsthal folgt Olten.

Screibmaschine

gutes Shstem, unter günstigen Bedingungen zu verkausen. Schristliche Anfragen unter S 4279 Haasenstein und Bogler, Zürich. 337

LOSE

à 1 Fr. der Zuger Stadttheater-Lotterie — (Extra Emission) Haupttreffer: Fr. 40,000 Fr. 20,000 und zwei á Fr. 10,000. Für 10 Fr. - 11 Lose und Ziehungslisten á 20 Ct. versendet das Bureau der Stadttheater-Lotterie in Zug. (H 6030 Lz. 270)